

Höhenabenteurer im Grünen – Der Einzelhandel schwingt sich von Baum zu Baum!

Wandertage sind etwas Schönes... - Vor allen Dingen dann, wenn es dabei wirklich um Bewegung im Allgemeinen und sportliche Aktivitäten im Besonderen, geht. Der 09.06.2016 rückte näher und die Notwendigkeit, sich auf ein gemeinsames Reiseziel zu verständigen, ebenso. Nach intensiver Diskussion, einigten sich die beteiligten Klassen auf einen Besuch des Kletterparks in Bielefeld am Johannisberg. Spiel, Spaß und Spannung! Gut so.



Zunächst erfolgte eine strenge Einweisung der Parkmitarbeiter. Wir erhielten Informationen zur korrekten Nutzung der Kletterausrüstung und ganz wichtig, die entsprechenden Mitteilungen zu den vorgeschriebenen Verhaltensregeln auf dem gesamten Gelände. Bei ca. 40 Beteiligten eine zeitraubende Aktion. Nach annähernd 90 Minuten Vorbereitungszeit und ersten Klettererfahrungen unter Anleitung, ging es endlich los und man durfte sich eigenständig auf den Weg machen.

Hier ist für jeden etwas dabei! Und das ist nicht einfach eine Floskel. Der Kletterpark bietet vielfältige Herausforderungen an. So kommen die Risikofreudigen ebenso zum Zuge wie auch die Vertreter der vorsichtigen Fraktion. Was haben wir gelernt?

- „Von oben sieht immer alles viel höher aus!“
- „Ist das anstrengend!“
- „Ich kann das nicht!“
- „Ich hab’s geschafft!“
- „Ich habe Angst!“
- „Abseilen, ich hänge fest!“
- „Das macht ja richtig Spaß!“

Wir halten fest. Höhenangst ist eine ernstzunehmende Krankheit, aber es bleibt glücklicherweise auch festzustellen, dass manche Ängste und Unsicherheiten überwunden werden können. Es hat Freude bereitet, zu sehen, wie der ein oder andere Herausforderungen souverän bewältigt hat und über sich hinausgewachsen ist; aber auch zu erkennen – und das ist wohl ein wichtiger Lernprozess – eigene Grenzen nicht zu überschreiten bzw. diese zu akzeptieren. Auch für das Klassenteam hat dieser Tag positive Impulse hinterlassen. Rundum, eine Empfehlung für potenzielle Nachahmer! Und außerdem: Geregnet hat es auch kaum, aber kühl war es – wenn man sich nicht bewegt hat!? Aber das ist ein anderes Thema...